

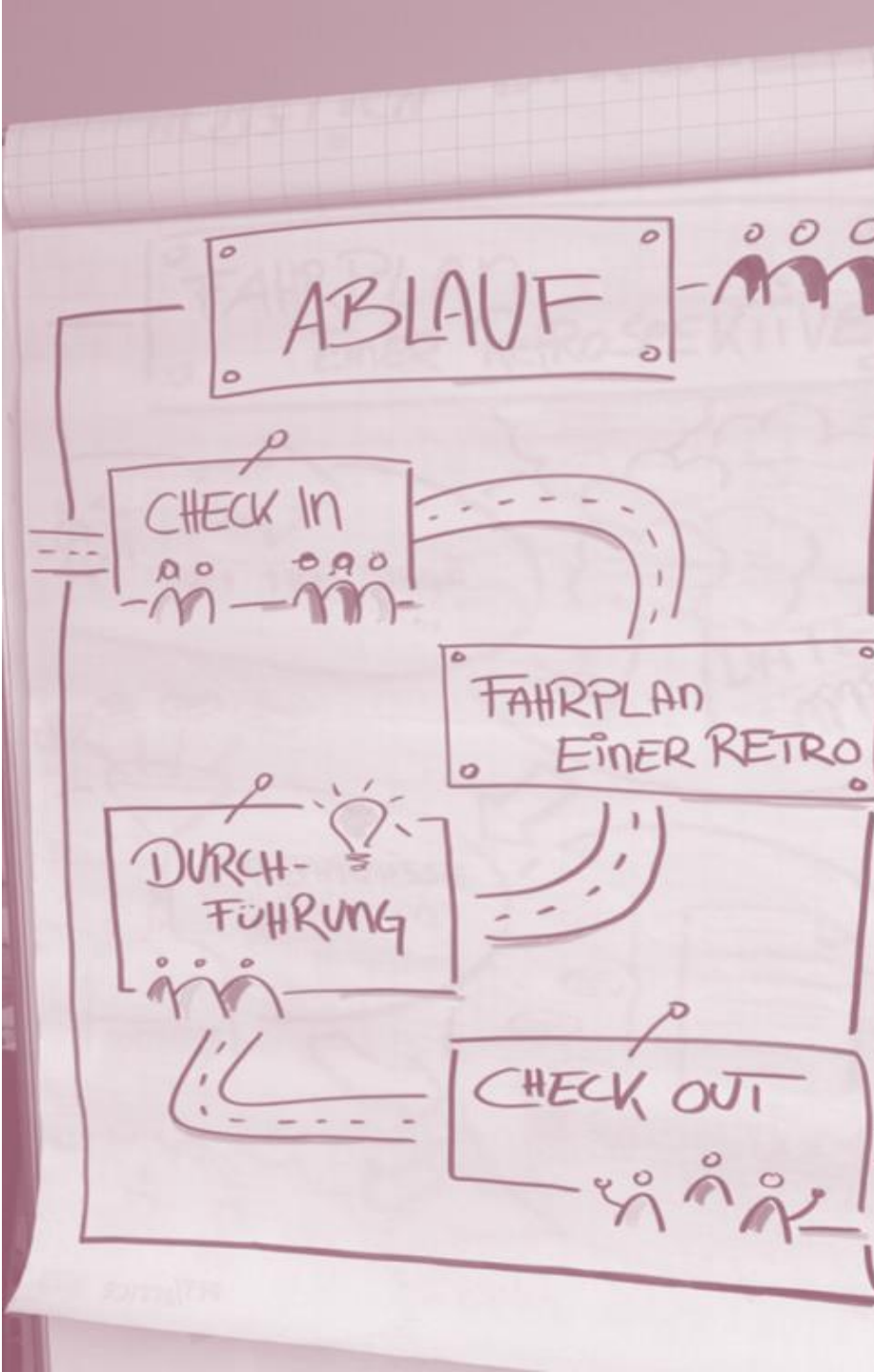
Besser geht immer!

Gewusst wie, mit der Methode Retrospektive

Mit Nancy Weber dos Santos und Carolin Brömmel (Initiative Kommune 360°)

Agenda

1. Check-In
2. Fahrplan einer Retro
3. Durchführung einer Retrospektive



1. Check-In

Methode: Aufstellung im Raum

- 4 Fragen zum Kennenlernen
- Gruppe stellt sich im Raum auf (Deutschlandkarte, Skala etc.)
- Dauer 7 - 10 min

Fragen für Check-In und Check-Out finden Sie unter <https://tscheck.in/>

FAHRPLAN EINER RETROSPEKTIVE

2. Fahrplan einer Retro



Was ist eine Retro?

Retrospektiven sind Teamtreffen, deren Ziel es ist, aus der Vergangenheit zu lernen. „Retrospektiv“ bedeutet „rückblickend“. Die Teammitglieder schauen also gemeinsam zurück und bewerten, was gut und was schlecht gelaufen ist. Sie analysieren, warum Dinge gut liefen oder von Erwartungen abwichen, um so Maßnahmen zur Verbesserung zu formulieren und anzugehen.

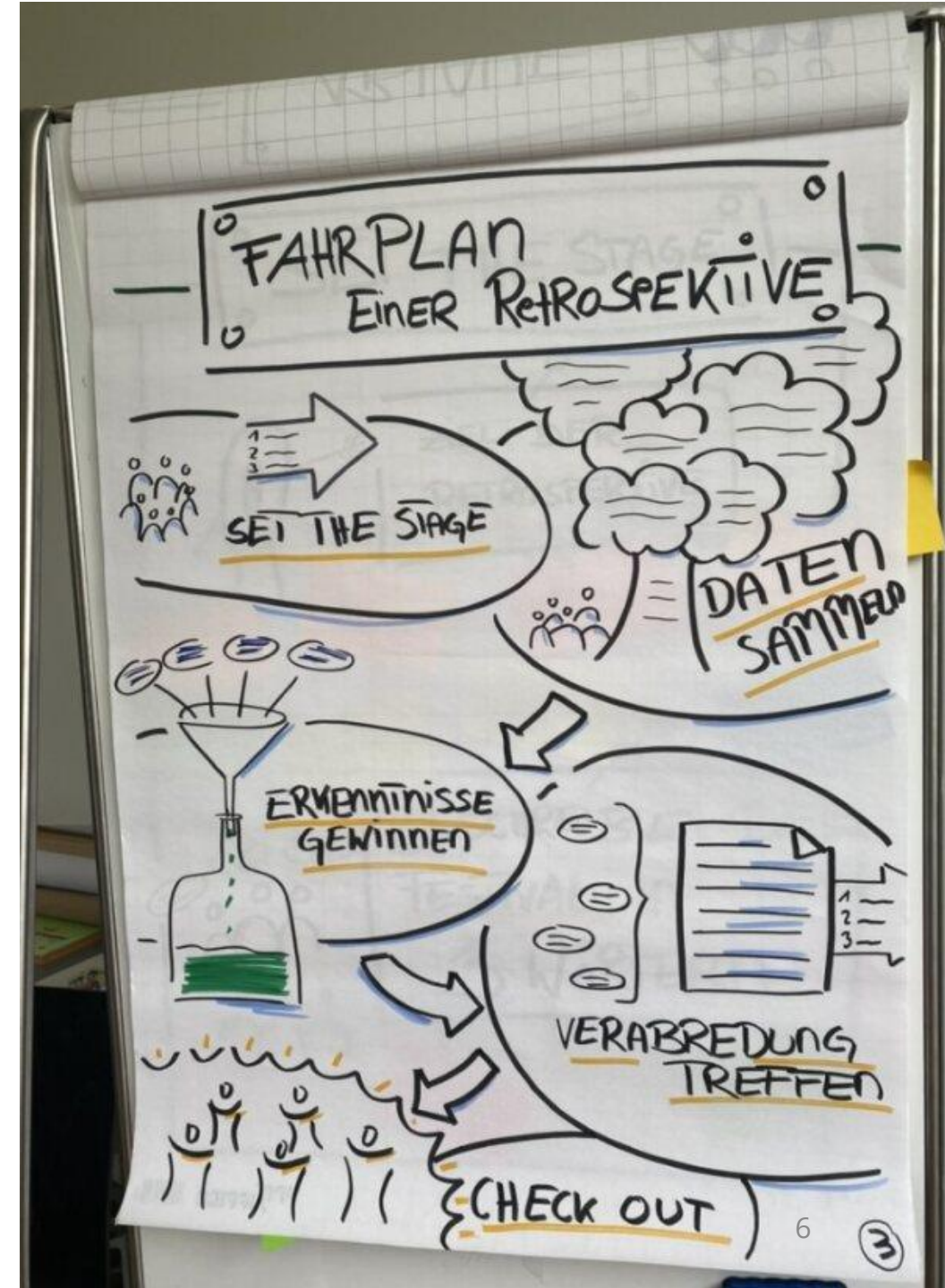
Peter Rößler, it-agile.de



Die 5 Phasen einer Retro

1. Set the Stage
2. Daten sammeln
3. Erkenntnisse generieren
4. Verabredungen treffen
5. Check-out

Eine große Auswahl an Methoden für alle 5 Phasen einer Retrospektive finden sich auf retromat.org



SAMMEL

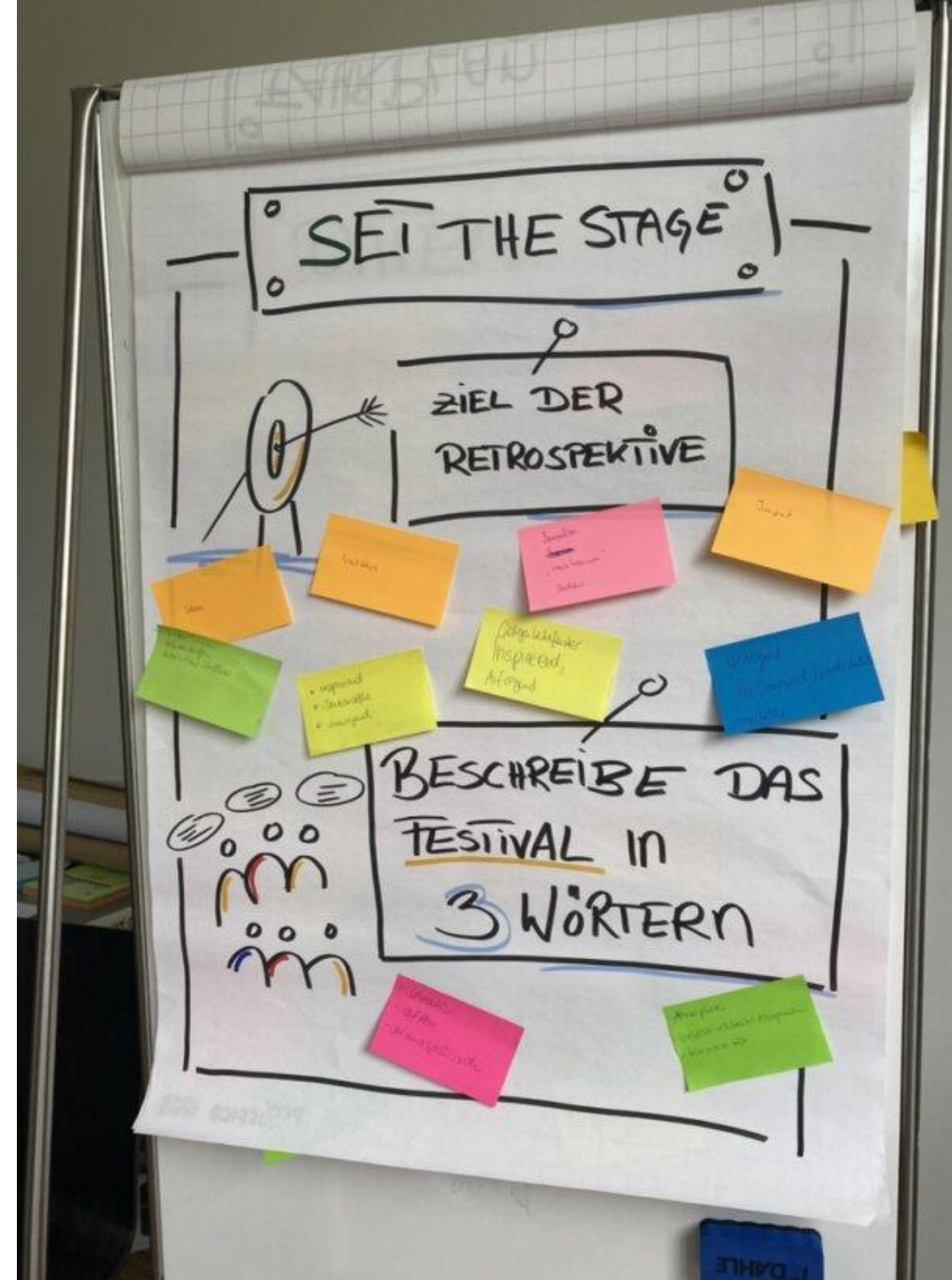
ERKENNTNISSE
GEWINNEN

3. Durchführung einer Retrospektive

VERABREDUNG
TREFFEN

3.1 Set the Stage

- Ablauf dieser Phase
 - Ankommen und sich auf das Thema des Meetings einstimmen
 - Schaffen einer offenen und sicheren Atmosphäre
 - Klares Ziel der Retrospektive definieren
 - Check-In-Methode durchführen
- Methode: 3 Wörter
 - 1 min Nachdenken
 - dann Gedanken teilen



3.2 Daten sammeln

Ablauf dieser Phase

= Gemeinsames Bild davon erhalten, was in dem Zeitraum alles passiert ist, welcher hier reflektiert werden soll.

- Welche Meilensteine wurden erreicht; oder auch nicht?
- Welche Ereignisse, Ergebnisse, Gefühle, Besonderheiten etc.?
- Perspektiven aller Teilnehmenden einholen

Methode: Schlagzeilen finden

- Eigene Schlagzeilen als Beispiel mitbringen
- Alle bis zu 10 Minuten denken lassen
- Schlagzeilen einsammeln, eventuell clustern
- Ggfls. nachfragen, analysieren, sich austauschen
- Mind. 15 - 20 Minuten Zeit einplanen

Schlagzeilen des K360-Festivals

Austausch im Grünen bei entspannter Atmosphäre

Hier entlang zum kurzen Dienstweg

Zuhören, Zuhören, Zuhören – wieviel Speicher hast du?

Verwaltung kann auch anders!

Gemeinsam Zukunft denken

Ohne Netzwerk kein Umgang mit Komplexität

Sei kein Hackbraten! Verwaltung ist Veränderung

Planer*innen lernen, sprechen, feiern und reflektieren

Volle Räume, volles Programm: das K360-Festival – ein voller Erfolg

Wahnsinn: Deutsche Verwaltung zum Change bereit

Expert*innen sind sich sicher: auch kleine Schritte lohnen sich

Lieber ein guter Streit, als ein falscher Frieden

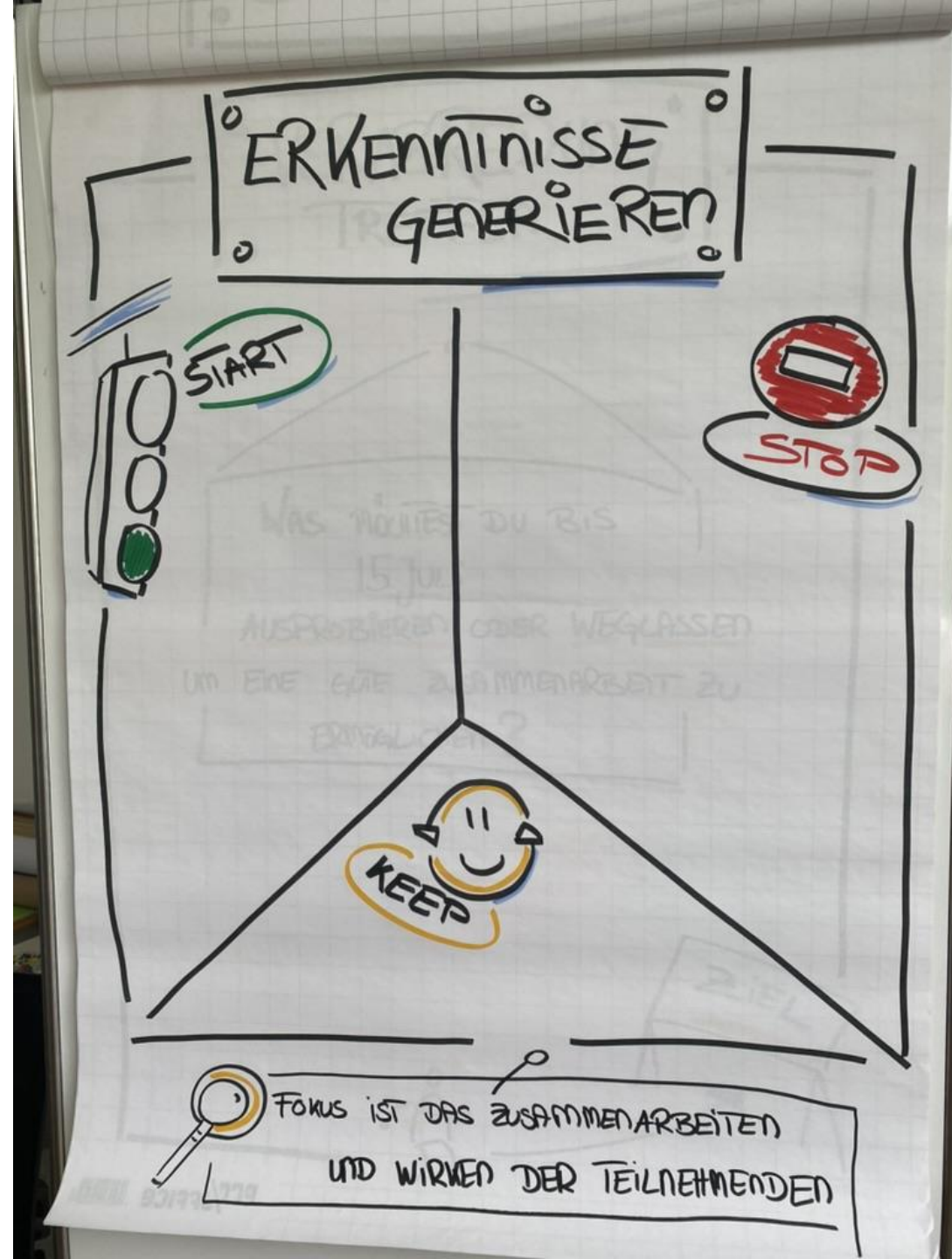
u.v.m



3.3 Erkenntnisse generieren



- Ablauf dieser Phase
 - Austausch darüber, was gut lief und was verbessert werden kann
 - Erfolge feiern
 - Probleme analysieren
 - Muster erkennen
- Methode: Start | Stop | Keep
 - 5 min TN sammeln lassen
 - 8 - 15 min Bingo



Erkenntnisse generieren

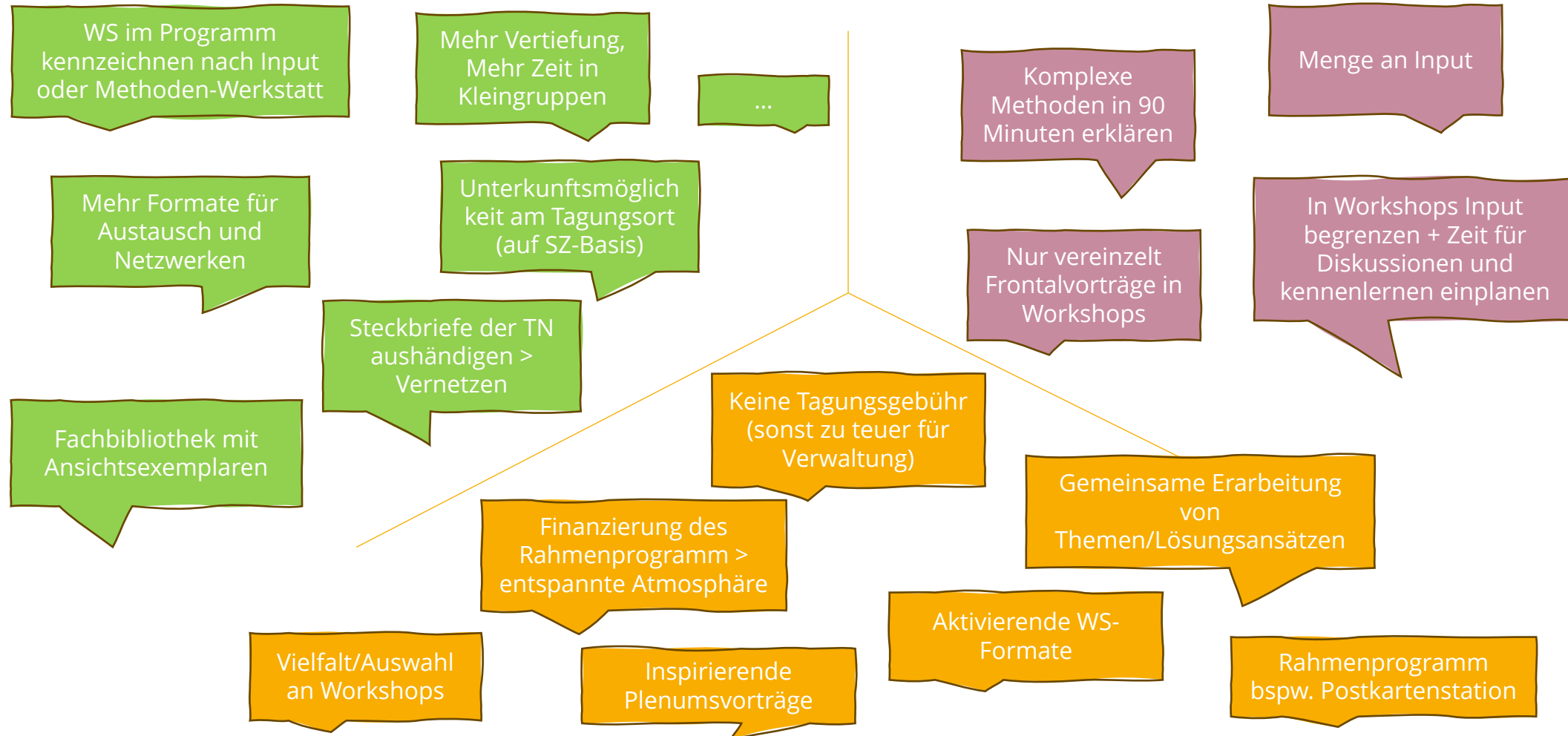


Welche Elemente oder Momente haben dazu beigetragen oder waren hinderlich, dass Sie als Teilnehmende sich gut mit den anderen austauschen und zusammenarbeiten konnten?



Aufgabenstellung Start | Stop | Keep

Sammeln der Erkenntnisse + Austausch



3.4 Verabredungen treffen



- Ablauf dieser Phase
 - Entwicklung umsetzbarer Maßnahmen
 - Entscheiden, was umgesetzt/an was gearbeitet werden soll => Verbindlichkeiten schaffen
 - Verabredungen treffen: Wer ist für welche Aufgabe verantwortlich?
 - Aufgaben sollten präzise formuliert sein und eine/n klaren Zeitrahmen/ Deadline haben
- Methode: Verabredung mit mir selbst
 - 2 min Nachdenken
 - In der Runde teilen, wer mag



3.5 Check-Out

- Ablauf dieser Phase
 - Rückblick auf die gerade stattgefundenene Retrospektive
 - Nächste Retro kann so noch besser vorbereitet werden
- Methode: Gut & Überraschend
 - 1 min Nachdenken
 - Schnelle Runde: Alle teilen ihren Gedanken, was sie bezogen auf die Retrospektive gut und/oder/und + oder überraschend fanden



Haben Sie Fragen?
Wir freuen uns von Ihnen zu hören!



Carolin Brömmel

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
carolin.broemmel@dkjs.de



Nancy Weber dos Santos

Phineo gAG
nancy.weberdossantos@phineo.org